Verein zur Erhaltung
der Burg Pürnstein
Markt 22

4120 Neufelden

# Protokoll über die Generalversammlung am 10. August 2005

**Ort**: Gasthaus Scharinger, Pürnstein
**Beginn**: 19.30 Uhr
**Ende:** 22.15 Uhr

**Anwesende:**

PD Dr. Wolfgang Spickermann, Obmann
Johann Neumüller, Obmann – Stellvertreter
Professor Dr. Egon Johannes Greipl
Dr. Irmhild Heckmann
Hubert Hartl, Bürgermeister v. Neufelden
Josef Anreiter, Vizebürgermeister v. Neufelden
Rainer Habringer, Kassier
Heinz Scherbaum
Anna Mühlbachler
Johann Gahleitner
Felix Grubich
Adalbert Haudum, Konsistorialrat
Dr. Hilde Merz
Dr. Klaus Dialer
Karl Bachl
Helmut Wöss
Gertrud Scheinmayr, Schriftführerin
Josef Lindorfer, Vizebürgermeister von Auberg
Alfred Mittermayr, Gemeindearbeiter
Architekt DI Günter Kleinhanns, Landesdenkmalpflege

**TOP 1**

**Eröffnung und Begrüßung** durch den Obmann PD Dr. Wolfgang Spickermann und Feststellung der Beschlussfähigkeit

**TOP 2**
**Genehmigung der Niederschrift** der letzten Generalversammlung. Die Protokolle werden in Zukunft auf der Internetseite der Burg Pürnstein (www.burg-puernstein.at) veröffentlicht.

**TOP 3**

**Bericht des Obmanns über die Aktivitäten des Vorstandes in der vergangenen Amtsperiode 2002 – 2005**

- Die Mitgliederzahl konnte erheblich gesteigert werden: 34 Gemeinden, 12 Firmen, 83 natürliche Mitglieder.
- Der Verein war mit einem Stand auf den Burgfesten der FF Steinbruch präsent. Dabei wurden Burgbausteine und Geschirrtücher verkauft Der Obmann dankt der FF Steinbruch für die enge Kooperation.
- Die Verstärkung der Öffentlichkeitsarbeit soll zur Identifikation des Umfeldes mit der Burg als einem der wertvollsten Kulturgüter des Landes führen.
- Das Sängerfest findet am 4. September 2005 statt. Dabei wird an eine alte Tradition angeknüpft. Die Gründung des Burgvereins wurde beim letzten Sängerfest 1957 angeregt. Der Verein besteht seit 1958.
- Eine Sponsorenaktion mit Briefen an mehrere Firmen wurde durchgeführt.
  Der Spendenaufruf für den Gerüstkauf zur Rettung der Nordkurtine über ORF und Inserate brachte dem Verein nur rund 500 €.
- Anregungen für die Zukunft:
  Planung eines Schauraums mit Ausstellung von Funden, Bilder, Dokumentationen…,
  Knüpfen von Länder übergreifenden Kontakten.

**TOP 4**

**Bericht der Burgbesitzerin Frau Dr. Hilde Merz**

- Der Schauraum ist in Planung, jedoch verlässt der Burgführer Klaus Weger nach dieser Saison die Burg.
- Der Dachstuhl des Eingangsturms wird restauriert, Wehrgang mit Innenräumen und Bauteilen aus der Zeit um 1600 hat durch den Hausschwamm sehr gelitten, die eingebrochene Decke wurde saniert, die Deckenbretter (bis 8m lang) sind noch nicht abgedeckt.
- Die Zufahrtsrampe musste aufgerissen werden. Zum Abtransport des Materials wurden 9 Stück gebrauchte Förderbänder zu je 3m von einer Salzburger Firma erworben. (Kosten ca. 6000 €)

**TOP 5**

**Bericht des Kassiers**
- Rainer Habringer versieht das Amt des Kassiers seit Herbst 2004 statt der Kassierin Alexandra Hofer, die in Karenzurlaub ist.
- Vizebürgermeister Josef Anreiter hat die Kasse geprüft und stellt nach erfolgter Kassenprüfung im Namen der verhinderten Rechnungsprüfer den Antrag, den Kassier zu entlasten.

**TOP 6**

**Entlastung des Vorstandes**: Bei einer Stimmenthaltung ohne Gegenstimme angenommen.

**TOP 7**

**Wahl eines neuen Vorstandes**

- Bürgermeister Hubert Hartl fungiert als Wahlleiter
- Die Wahl des Obmanns erfolgt einstimmig, ebenso die der Vorstandsmitglieder.

**TOP 8**
**Wahl eines neuen Beirates**

Die Wahl der Beiräte erfolgt wiederum einstimmig.
Die Wahlergebnisse liegen diesem Protokoll bei.

**TOP 9**
**Wahl der Rechnungsprüfer**: HR Dr. Gerhard Schröckmayr, Dr. Klaus Dialer (einstimmig)

**TOP 10**

**Geplante Aktivitäten in der neuen Amtszeit des Vorstandes**

- Sängerfest – siehe Bericht des Obmanns
- Suchen eines Schirmherrn, der Kontakte zu Sponsoren aktiviert
- Mehrere kleinere kulturelle Aktionen
- Präsenz auf den Burgfesten der FF Steinbruch
- Vizebürgermeister Josef Anreiter regt an, Veranstaltungen **in** der Burg durchzuführen, dagegen aber sprechen lt. Dr. Spickermann zu hohe Versicherungskosten wegen der Baufälligkeit und der Platzmangel.
- Obmann-Stellvertreter Hans Neumüller empfiehlt, vor dem Sängerfest die Sträucher im Burggarten auszuschneiden, damit die Burg für das Publikum besser sichtbar ist.
- Herr Scherbaum weist auf die Sprengkraft der Wurzeln des Baumbewuchses in den Mauern hin.

**TOP 11**

**Festsetzung der Höhe des künftigen Mitgliedsbeitrages**
Privatpersonen: 10,00 €
Firmen: 25,00 €
Gemeinden je nach Einwohnerzahl wie bisher. 10 Gemeinden haben den Mitgliedsbeitrag bezahlt.

Bgm. Hartl wird Bezirkshauptfrau HR Dr. Wilbirg Mitterlehner ersuchen, das Anliegen der Gemeinde-Mitgliedschaften bei der nächsten Bürgermeisterkonferenz zur Sparache zu bringen.

Die Vorschläge zur Preisgestaltung wurden einstimmig angenommen.

**TOP 12**

**Antrag von Frau Dr. Hilde Merz auf Statutenänderung, betr. § 16**

Eine Kopie des Antrags liebt dem Protokoll bei.

Folgende Änderung des § 16 wurde nach eingehender Beratung einstimmig angenommen:

> *Die freiwillige Auflösung des Vereins kann nur in der Generalversammlung und nur mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der abgegebenen gültigen Stimmen beschlossen werden.*
> *Wird der Verein aufgelöst und ist noch Vermögen vorhanden, so übernehmen die Mitglieder der Generalversammlung die Aufgabe der Abwicklung, sofern die Generalversammlung nichts anderes beschließt.*
> ***Das im Falle der Auflösung oder bei Wegfall des Vereinszweckes allenfalls vorhandene Vermögen, welches nach Abdeckung der Passiven verbleibt, darf in keiner wie immer gearteten Form den Vereinsmitgliedern zugute kommen, sondern ist vollständig an den jeweiligen Eigentümer der Burg Pürnstein zu übertragen, unbeschadet, ob dieser Vereinmitglied war. Der Eigentümer der Burg Pürnstein ist verpflichtet, das erhaltene Vermögen ausschließlich entsprechend dem in den §§ 2 und 3 dieser Statuten vorgesehenen Vereinszweck zu verwenden und hat über die zweckgemäße Verwendung Rechnung zu führen.***

**TOP 13**

**Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an Altbürgermeister Johann Gahleitner**

Die Zuerkennung der Ehrenmitgliedschaft an Herrn Johann Gahleitner, der sich als langjähriges Vorstandsmitglied sehr um den Verein zu Erhaltung der Burg Pürnstein verdient gemacht hat, wird einstimmig beschlossen. Altbürgermeister Gahleitner dankt für die Ehrung.

**TOP 14**

**Allfälliges**:

- Zum Sängerfest: Burggraben soll gemäht werden, Plakate werden präsentiert, Verkauf von Burgbausteinen am Vereinsstand, Bezirkshauptfrau soll gebeten werden, die Eröffnungsrede zu halten.
- Herr Anreiter: Der Bezirk Rohrbach bemüht sich um eine Landesausstellung im Bezirk Rohrbach. Vielleicht könnte man die Burg mit einbringen.
- Herr Wöss schlägt vor, die Schauräume in den Neufeldner Banken zur Präsentation der Burg zu nutzen.

- Architekt DI Günter Kleinhanns referiert über die Sanierung aus der Sicht des Denkmalpflegers und bezeichnet die Bauleitung durch Frau Dr. Hilde Merz als fachlich ausgezeichnet. Es sei lohnenswert, ihre Bemühungen zu unterstützen und das Anliegen glaubhaft an die Behörden zu transportieren.

Neufelden, am 10. September 2005

Dr. Wolfgang Spickermann
Obmann

Johann Neumüller
Obmann-Stellvertreter

Gertrud Scheinmayr
Schriftführerin

DR. HILDE MERZ, BURG PÜRNSTEIN, A 4120 NEUFELDEN, FUNK: 0676 / 51 130 56
Neu: 0664 / 44 293 41

Burg Pürnstein, den 25. Juli 2005, Poststempel

An den Vorstand
des Vereins
zur Erhaltung der Burg Pürnstein

**Statutenänderung, betr. § 16**

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach den derzeit gültigen Statuten des Vereins zur Erhaltung der Burg Pürnstein ist bei einer Auflösung des Vereins der Verbleib des allfälligen Vermögens nicht eindeutig geklärt. Ich beantragte daher hiermit termingerecht zur nächstens Generalversammlung am 10. August 2005 eine Änderung der Satzung, betr. § 16, in folgender Formulierung:

> „Die freiwillige Auflösung des Vereins kann nur in der Generalversammlung und nur mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der abgegebenen gültigen Stimmen beschlossen werden.
>
> Wird der Verein aufgelöst und ist noch Vermögen vorhanden, so übernehmen die Mitglieder der Generalversammlung die Aufgabe der Abwicklung, sofern die Generalversammlung nichts anderes beschließt.
>
> Das im Falle der Auflösung oder bei Wegfall des Vereinszweckes allenfalls vorhandene Vermögen, welches nach Abdeckung der Passiven verbleibt, darf in keiner wie immer gearteten Form den Vereinsmitgliedern zugute kommen, sondern ist vollständig an den jeweiligen Eigentümer der Burg Pürnstein zu übertragen. Der Eigentümer der Burg Pürnstein ist verpflichtet, das erhaltene Vermögen ausschließlich entsprechend dem in den §§ 2 und 3 dieser Statuten vorgesehenen Vereinszweck zu verwenden und hat über die zweckgemäße Verwendung Rechnung zu führen."

Begründung: Seit der Neuwahl des derzeitigen Obmannes und der damit verbundenen Wiederbelebung des Vereins hat eine ungewöhnlich rege Tätigkeit, besonders bezüglich der Mitgliederwerbung, stattgefunden. Die neu gewonnenen Mitglieder, im In- und im Ausland, sind in besonderer Weise daran interessiert, daß ihre Beiträge und Spenden ausschließlich für die Erhaltung der Burg Pürnstein verwendet werden. Da dies nach den bisher geltenden Statuten jedoch nicht gewährleistet ist, beantrage ich hiermit die Satzungsänderung in der o.g. Form, die juristisch abgesichert worden ist.

Mit freundlichen Grüßen

(Dr. Hilde Merz)
Burgfrau von Pürnstein

Verteiler: Obmann: Professor Dr. Wolfgang Spickermann
Laerheidestr. 28, D 44799 Bochum

Schriftführung: Frau Gertrud Scheinmayr, Galgenberg 3, 4120 Neufelden